

Präambel:

Die folgenden Antworten wurden gemeinsam von Bürgermeister Dirk Wigant und der CDU erarbeitet. Einige Themenpunkte sind sogar Teil der gemeinsamen Leitlinien 2025 – 2030, an denen wir die Politik der nächsten fünf Jahre ausrichten möchten.

Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren und freuen uns, den City Werbering auch in den kommen fünf Jahren aktiv unterstützen zu dürfen.

1. Innenstadtentwicklung und Stadtbild

Einzelhandel, Gastronomie, Kultur und Erlebnisse werden allgemein als die wichtigsten Faktoren einer attraktiven Innenstadt genannt. Was sind Ihre Vorschläge zur Aufrechterhaltung und Verbesserung der Attraktivität der Unnaer Innenstadt und wie können diese finanziert werden?

Die CDU in Unna möchte, dass unsere Innenstadt ihre Strahlkraft weiter vergrößert und über die Stadtgrenzen hinaus attraktiv bleibt. Dafür braucht es eine Kombination aus Aufenthaltsqualität, Sauberkeit und einem vielfältigen Angebot. Wir setzen uns für mehr Begrünung, Sitzgelegenheiten und eine lebendige Nutzung öffentlicher Plätze ein. Auch die Digitalisierung, etwa durch moderne Informations- und Orientierungssysteme, ist ein wichtiger Baustein, den man in Betracht ziehen muss. Ein Leerstandsmanagement gehört für uns ebenfalls dazu, wobei wir die bisherige Arbeit des Innenstadtkümmers als außerordentlichen Fortschritt betrachten.

Um die o.g. Ziele zu erreichen, haben wir in den vergangenen Jahren konkrete Anträge gestellt, die die Verwaltung umgesetzt hat:

- **Jährlicher Zuschuss von bis zu 25.000 € bis 2025 für den City Werbering, damit die Händlergemeinschaft Planungssicherheit hat.**
- **Ein Innenstadtbudget, um flexibel auf Bedarfe vor Ort reagieren zu können.**
- **Einsatz eines Müllsaugers, um Sauberkeit in der Fußgängerzone nachhaltig zu verbessern, sowie Bereitstellung eines schnellen Eingreifteams.**

Wichtig: Die CDU wird sich auch künftig für eine sichere finanzielle Basis für den City Werbering einsetzen und einen dauerhaften Zuschuss beantragen.

2. Veranstaltungen und Stadtleben

Veranstaltungen aller Art ziehen Menschen in die Innenstadt. Wie ist Ihre Einstellung zu den bereits bestehenden und zu möglichen weiteren Veranstaltungen, die die City beleben sollen und wer sollte diese organisieren?

Veranstaltungen sind ein zentraler Motor, um Menschen aus Unna, aber auch dem Umland, in die Innenstadt zu ziehen und Frequenz zu schaffen. Wir unterstützen kulturelle, touristische und kommerzielle Events gleichermaßen. Dabei geht es nicht nur um große Veranstaltungen, sondern auch um kleinere individuelle Formate, die die unterschiedlichen Charakterzüge der Innenstadt unterstreichen.

Wichtig ist, dass die Organisation in einer verlässlichen Zusammenarbeit von Stadt, Unna Marketing und dem City Werbering erfolgt. Nur gemeinsam können wir ein vielfältiges und ausgewogenes Programm sicherstellen. Verkaufsoffene Sonntage sehen wir als sinnvolle Ergänzung, um den Handel zu stärken und gleichzeitig Erlebnischarakter zu bieten.

Zu gut besuchten Veranstaltungen gehört immer auch ein Sicherheitskonzept. Die Stadt hat dafür in diesem Jahr knapp 600.000 € investiert und damit langfristig die Durchführung der Feste gesichert.

3. Verkehr und Erreichbarkeit

Die Innenstadt ist darauf angewiesen, dass sie von möglichst allen Menschen erreicht werden kann. Zugleich müssen Betriebe in der Innenstadt beliefert werden können. Welche Verkehrskonzepte sollen aus Ihrer Sicht die Erreichbarkeit der Innenstadt sichern?

Eine lebendige Innenstadt lebt von ihrer Erreichbarkeit. Wir setzen uns für ein modernes und ausgewogenes Verkehrskonzept ein, das alle Verkehrsteilnehmer berücksichtigt – vom Auto über den Lieferverkehr bis hin zu Radfahrern und ÖPNV-Nutzern.

Konkret bedeutet das:

- ein gut funktionierendes Parkleitsystem, das nun endlich installiert werden muss
- Stärkung des ÖPNV, auch in den Ortsteilen, damit diese die Innenstadt erreichen können
- langfristige Entlastung des innerstädtischen Verkehrs durch Umgehungsstraßen wie die Westtangente.

City-Hubs für die Logistik können helfen, Lieferverkehr in der Innenstadt effizienter und umweltfreundlicher zu gestalten, müssen allerdings praktikabel sein. Wo Handel ist, ist auch Lieferverkehr. Hier muss ein geeignetes System gefunden werden, um die Interessen aller zu berücksichtigen. Bestehende Regeln müssen unbedingt durchgesetzt und kontrolliert werden.

Die CDU hat daher ganz aktuell das vom City Werbering geforderte ganz tägliche Radfahrverbot in der Innenstadt unterstützt und aktiv dafür geworben.

4. Sicherheit und Ordnung

Sicherheit und Sauberkeit sind für Anwohner und Besucher einer Innenstadt enorm wichtig. Wie wollen Sie dafür sorgen, dass die Menschen das Gefühl einer sicheren und sauberen Stadt haben?

Sauberkeit und Sicherheit sind Grundvoraussetzungen für eine attraktive Innenstadt. Wir haben uns in den letzten Jahren mehrfach mit konkreten Vorschlägen eingebracht: Stärkung des kommunalen Ordnungsdienstes, konsequente Beseitigung von Angsträumen und Förderung von Präventionsmaßnahmen.

Der Einsatz des Müllsaugers war ein Teil dieser Strategie. Darüber hinaus setzen wir uns dafür ein, dass Ordnungskräfte ausreichend ausgestattet sind und dort, wo Prävention nicht ausreicht, auch konsequent gehandelt wird. Hierzu haben wir in der letzten Periode die Anpassung der ordnungsbehördlichen Verordnung erfolgreich beantragt. Dies gibt den Mitarbeitenden einen sicheren Rahmen Verstöße zu ahnden.

Auch bei der Sicherheit und Ordnung spielt der Innenstadtkümmerner als kommunikatives Bindeglied zwischen Bürgern, Händlern und Ordnungsdienst eine wichtige Rolle.

5. Zusammenarbeit mit dem City Werbering Unna (CWU)

Seit über 35 Jahren verfolgen wir als CWU das Ziel, die Innenstadt attraktiver zu gestalten und zu fördern. Wie beurteilen Sie die bisherige Zusammenarbeit von Stadt und CWU und wie stellen Sie sich eine nachhaltige Zusammenarbeit mit uns vor?

Die CDU hat in den vergangenen Jahren stets die enge Zusammenarbeit mit dem CWU gesucht und gestärkt. Die von uns beantragten Zuschüsse und Budgets zeigen, dass wir den Werbering als unverzichtbaren Partner für eine lebendige Innenstadt sehen.

Für die Zukunft stellen wir uns eine nachhaltige Kooperation auf drei Säulen vor:

- 1. Finanzielle Sicherheit durch feste Zuschüsse,**
- 2. Projektbezogene Budgets, um flexibel auf neue Ideen eingehen zu können,**
- 3. Regelmäßiger Austausch, um frühzeitig Herausforderungen und Chancen gemeinsam zu besprechen.**

Wir wollen, dass die Händlergemeinschaft, die Gastronomie und die Kulturschaffenden in Unna weiterhin eine starke Stimme haben.